

Pirate - Left Of Mind

(31:10, CD, Digital, Bird's Robe Records, 2022)

Mit Schmackes wirft/warft unser australisches Lieblingslabel anlässlich seines zehnjährigen Jubiläums sein gesamtes Backprogramm auf einen bunten Haufen. Das rockt, weil sich darunter jede Menge Rohdiamanten befinden, die man damals über die Grenzen von Down Under hinaus nur bedingt wahrgenommen



hat und bei denen sich darum so ein Reissue dringend notwendig macht. Wie eben auch beim 2010er Debütalbum der in Sydney beheimateten Pirate. Fegte die selbstbetitelte Vorab-EP in ihrem irrwitzigen Mix aus Crimson'schem Art- und Battle'schem Freerock über uns hinweg, so kommt es nun doppelt dick.

Gut, mit einer knappen halben Stunde könnte man darüber streiten, ob es sich bei „Left Of Mind“ um einen Fulltimer handelt. Vom Material her gibt es indes nichts zu beanstanden. Das damals noch mit dem jetzigen sleepmakeswaves-Drummer *Tim Adderley* musizierende Quartett knallt uns hierbei den ‚21st Century Schizoid Man‘ in ‚Indiscipline‘-Manier um die Ohren, wobei der Einstieg mit „Left Of Mind“ schon ein Sprung ins kalte Wasser ist. Und obwohl ein ‚In The Balance‘ fast schon poppige Momente gibt und ‚Finish‘ mit seinem verträumten Saxophon etwas Meditatives anhaftet, sollte man sich nicht zu sehr mit eventuell versöhnlichen Klängen anfreunden. Denn Pirate haben immer noch einige Überraschungen in petto, die deshalb doppelt heftig einschlagen (‚Daggers‘)...

Left Of Mind by Pirate

Bewertung: 10/15 Punkten

Surftipps zu Pirate:

Facebook

Twitter

bandcamp

Abbildung: Pirate / The Bird's Robe Collective